

SV Eintracht Allersberg gegen DJK Laibstadt

Halbzeitstand: 2:2 Endstand: 6:3

Reserve: 2:3 (Rupp Moritz, Misirli Ali)

Aufstellung: Stefan Landauer, Muskat Jörg, Cobanoglu Iskender, Sprockhoff Timo, Hahn Florian, Cetinkaya Cagdas, Stöber Christian, Tezel Mehmet, Lechner Simon, Tozduman Tugay, Schieber Tobias (Feuchtmeyer Martin, Christl Alex, Rupp Florian)

Gleich ihre erste Torchance im Spiel brachte für die Gäste aus Laibstadt die Führung. In der 8. Min. bekam der Stürmer den Ball durch die Abwehrreihen der Eintracht durchgespielt und konnte ihn am herauseilenden Landauer im Tor vorbei schieben. Aus einer geordneten Defensive heraus versuchte die Eintracht dann Druck auf das gegnerische Tor aufzubauen. Eine zwingende Torchance sprang dabei aber nicht heraus. Erst eine Ecke in der 37. Min brachte dann den Ausgleich. Iskender Cobanoglu stieg am höchsten und köpfte den Ball aus kurzer Distanz in die Maschen. Nur zwei Minuten später gelang Cagdas Cetinkaya die Führung. Nach Vorlage von Tobias Schieber scheiterte er im ersten Versuch am Torwart der Gäste und den Nachschuss konnte er dann im Kasten unterbringen. So sah es aus, das die Hausherren mit einer Führung in die Halbzeit gehen würden. Doch nach einem Ballverlust in der eigenen Hälfte der Eintracht, kam ein Laibstädter frei zum Abschluss. Den Schuss konnte Landauer noch parieren, aber im Nachschuss brachten die Gäste den Ball doch im Tor unter, obwohl noch zwei Verteidiger versuchten sich dazwischen zu werfen. So ging es mit einem Unentschieden bei regnerischen Wetter in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte konnte die Eintracht den Druck erhöhen und konnte in der 48. Min durch Jörg Muskat wieder in Führung gehen. Sein schöner Heber von der linken Seite fiel unhaltbar hinter dem Torwart ins lange Eck. In der 51. Min baute Tugay Tozduman die Führung weiter aus und zehn Minuten später schraubte Mehmet Tezel das Ergebnis weiter in die Höhe. Die Gäste aus Laibstadt steckten aber noch lange nicht auf. Sie stürmten nun mit Mann und Maus auf das Eintracht-Tor. Die Heimelf brachte nun keinen geordneten Spielaufbau zu Stande und wurde von den Gästen ordentlich unter Druck gesetzt. Durch einen Freistoß in der 68. Min gelang Laibstadt ein weiterer Treffer. Über die Mauer geschlenzt ging der Ball knapp neben dem Pfosten ins Tor. Von dem Treffer angestachelt rannte die DJK weiter aufs Eintracht-Tor an. Die Hausherren konnten sich nur noch mit langen Bällen behelfen. In der 86. Min eroberte Florian Hahn am eigenen Strafraum den Ball und schickte Simon Lechner auf die Reise. Dieser startete durch und kam bis zum Sechzehner der Laibstädter durch, dort legte er den Ball quer und bediente seinen mitgelaufenen Passgeber, der den letzten Treffer des heutigen Tages erzielte. Durch die zeitweise gute gezeigte Spielweise und eine gute moralische Leistung konnte die Eintracht im ersten Heimspiel ihren ersten Saisonsieg verbuchen.